

## Mediendossier

# THE SWISS PRISON PHOTO PROJECT

15.11.2019–4.4.2020

Polit-Forum Bern  
im Käfigturm

[www.prisonphotoproject.ch](http://www.prisonphotoproject.ch)

# Inhalt

## **the swiss prison photo project**

Gefängnisfotografie in der Schweiz und die Ausstellung sPPP

Der Ausstellungsort

Der Fotograf Peter Schulthess

Bücher zur Ausstellung

Veranstaltungen

Internationale Konferenzen

Führungen und didaktisches Material

Dokumentation und Fotografien zur Illustration von Beiträgen

Fotografien zum Herunterladen

Bibliografie

*Das Projekt konnte seit langem auf eine ideelle Unterstützung von Seiten der Bundesämter für Justiz und für Statistik, Freiheitsentzug Schweiz, Prosaj – Schweizerische Vereinigung Bewährungshilfe und Soziale Arbeit in der Justiz sowie der Universität de Lausanne. Ihnen allen sei gedankt. Ein spezieller Dank geht an den Direktor der JVA Lenzburg für die kontinuierliche Unterstützung unserer Projekte.*

## the swiss prison photo project - sPPP

Die Ausstellung **the swiss prison photo project** (sPPP) geht auf eine langjährige Zusammenarbeit des Fotografen Peter Schulthess mit dem Gefängnisstatistiker und -forscher Daniel Fink zurück. Sie haben zusammen 2007 eine erste Ausstellung in den Räumen des Bundesamtes für Statistik zum Thema *Die Freiheitsstrafe und deren Zukunft in der Schweiz* konzipiert und gezeigt. Verschiedene Ausstellungsprojekte und Beteiligungen an Ausstellungen anderer Institutionen folgten.<sup>1</sup> Zusammen haben sie 2015 das Buch *Strafrecht, Freiheitsentzug, Gefängnis* (Stämpfli-Verlag) veröffentlicht.<sup>2</sup>

2017 starteten Daniel Fink und Peter Schulthess mit **the prison photo project** in Portugal mit der Idee, dieses Konzept in und mit anderen Ländern weiter zu führen – weshalb ein englischer Name für das Projekt gewählt wurde. **the portuguese prison photo project** zeigte Einblicke in sieben portugiesische Gefängnisse. Nach der ersten Ausstellung im *Centro Português de Fotografia* in Porto 2017 folgte eine zweite Ausstellung im *Museu do Aljube* in Lissabon 2019. Beide Museen wurden ursprünglich als Gefängnisse gebaut, dienten zwei Jahrhunderte als Haftanstalten und boten den passenden Kontext für diese Ausstellung. 2021 soll sie in neuer und erweiterter Konzeption in Portimão, im Süden Portugals, gezeigt werden.

Im November 2017 kamen das Führungsteam des *Polit-Forums Bern*, Thomas Göttin und Stefanie Schüpbach, und die beiden Vertreter der *Gefängnisforschung.Schweiz*, Daniel Fink und Peter Schulthess, überein, **the swiss prison photo project** zusammen durchzuführen. Ziel des Projektes ist eine umfassende fotografische Darstellung des Freiheitsentzuges in der Schweiz. Ausgehend vom Medium Fotografie sollen in Führungen, Bücher und Veranstaltungen die Thematik des Freiheitsentzugs zur Diskussion stellen. Gleichzeitig erlaubt die fotografische Darstellung eine Debatte zur Fotografie als Medium der Vermittlung von Fragen der Inhaftierung, der Freiheitsstrafe und des Lebens hinter Gittern.

Die Ausstellung ist zweisprachig deutsch und französisch. Sie ist als Wanderausstellung konzipiert und soll in weiteren Orten gezeigt werden.

### Organisation des Projektes SPPP

Polit-Forum Bern - Thomas Göttin, Stefanie Schüpbach,(Leitung). Team des PFB.

Gefängnisforschung.Schweiz - Daniel Fink, Peter Schulthess

### Kontaktpersonen

Fotograf: Peter M. Schulthess, Tel. 061 322 00 33, peter.schulthess@prison.photography

Gefängnisforschung.Schweiz: Daniel Fink, Tel. 079 602 63 83, daniel.fink@unil.ch

Polit-Forum Bern: Thomas Göttin, Stefanie Schüpbach, Tel. 031 310 20 60, info@polit-forum-bern.ch

---

<sup>1</sup> Siehe dazu *Gefängnisforschung.Schweiz*, [www.gefo.ch](http://www.gefo.ch)>Ausstellungen

<sup>2</sup> Erhältlich über *Gefängnisforschung.Schweiz* [www.gefo.ch](http://www.gefo.ch)>Publikationen

# Gefängnisfotografie in der Schweiz und die Ausstellung spps

Fotografien von Gefängnissen sind so alt wie die Fotografie selber. Die Geschichte der Fotografien von Gefängnissen und des Lebens hinter Gittern sowie der Gefängnisfotografie sind allerdings noch weitgehend unerforscht. Weder besteht ein Inventar aller Fotografinnen und Fotografen in der Schweiz, die sich mit dem Thema auseinandergesetzt hätten, noch gibt es Übersichten über Gefängnisfotografien der letzten 150 Jahre, deren Entstehen oder Inhalt, deren Publikationsweise oder Wirkung. Unseres Wissens hat bisher noch kein Fotograf bez. Fotografin eine breite fotografische Dokumentation der Gefängnislandschaft in der Schweiz vorgelegt - mit einer Ausnahme.

Diese Ausnahme ist Peter Schulthess, der seit über 17 Jahren Gefängnisse und Justizvollzugsanstalten fotografiert und mit Strafvollzugsthemen auch publizistisch tätig ist. 2006 veröffentlichte er den Bildband *Hinter Gittern* und 2015, zusammen mit Daniel Fink, das umfangreich bebilderte Handbuch *Strafrecht, Freiheitsentzug, Gefängnis*. Im Rahmen der Ausstellung **the swiss prison photo project** veröffentlicht er am 30. November 2019 zwei neue Bildbände zu den Einrichtungen des Freiheitsentzugs in der deutschen, französischen und italienischen Schweiz (siehe Veranstaltungen).

## Die Fotografien der Ausstellung

Der Freiheitsentzug ist die Einschränkung des Lebensraumes für eine bestimmte oder unbestimmte Zeit. Die rund 80 für die Ausstellung ausgewählten Bilder aus dem Buchprojekt von Peter Schulthess geben einen Einblick in die teils mehr und teils weniger gesicherten Innen- und Aussenräume der Gefängnisse und zeigen ihre Funktion und Bedeutung. Sie vermitteln Eindrücke aus den Lebensbedingungen der Gefangenen in ihren Lebens-, Arbeits-, Freizeit- und Besuchsräumen. Kern jedes Gefängnisses und fotografischer Schwerpunkt sind die Zellen als kleinste Raumeinheiten, standardisiert und anonym und dennoch persönlich und im Detail sogar intim. Sie sind Aufenthaltsraum für Stunden und Tage oder Lebensraum für Monate und Jahre.

Die Perspektive des Fotografen ist geradlinig, seine Mission ist die Dokumentation, nicht die Inszenierung und nie die Zurschaustellung von Straftätern. Die Objektivität und die Ästhetik der Fotografien erlauben eine sachliche Annäherung an die Thematik. Offen bleibt die Interpretation der Bilder. Sie lassen verschiedene Sichtweisen zu: die Sicht von aussen und die von innen, die Sicht von links und die von rechts. Nichts ist, wie es scheint.

Aufgeteilt auf fünf Räume bietet die Ausstellung im Raum A (3. Stock) Photographien zu Aussen- und Innenansichten von Gebäuden und Zellen aus der Vielfalt von Einrichtungen des Freiheitsentzugs der deutschen, französischen und italienischen Schweiz. Im Raum B (3. Stock) werden Bilder zum Alltag - Essen, Aussenkontakte, Sport, Hofgang, Gesundheitsversorgung und Arbeit - gezeigt. Im dritten Raum C (4. Stock) wird ein Seitenblick auf die Kulturräume und Bildungsarbeit gerichtet. Raum D (4. Stock) bietet einen Blick in die Einrichtungen für den Massnahmenvollzug, wo das Zusammenleben und Therapien zentral sind. Im Raum E (5. Stock) schliesslich kommen Spezialräume und -situationen zur Darstellung, von Hochsicherheitszellen und -spazierhof zu Arrest- und Beruhigungszellen. Sie dokumentieren in gewaltiger Weise das Eigentümliche all dieser Orte, nämlich mit allen Mitteln den Freiheitsentzug durchzusetzen, die dem Wunsch nach Freiheit entgegensteht. Sie zeigen allgemein gute materielle Lebensbedingungen, die, welches auch immer deren Ausgestaltung ist, nicht ohne Folgen für die psychische Gesundheit der Insassen bleibt.

## Der Ausstellungsort

Der Käfigturm wurde 1256 erbaut und erhielt seine heutige Form 1644. Er diente ab 1405 bis 1897 als Gefängnis und Verhörzentrum. Aufgrund einer ersten wissenschaftlichen Arbeit erhielt das Polit-Forum Bern Zugang zu einigen Verhörakten und Lebensgeschichten von Gefangenen aus dem 17. Jahrhundert. Diese Forschung steht erst am Anfang.

Ab 1999 beherbergte der Käfigturm das Politforum des Bundes, seit 2017 ist es das Polit-Forum Bern mit neuer Trägerschaft von Kanton, Stadt und Burgergemeinde Bern sowie der römisch-katholischen und evangelisch-reformierten Landeskirche. Das Polit-Forum Bern ist ein lebendiger Ort der Diskussion und des Austausches über aktuelle Themen der Politik und trägt damit zur Stärkung der Beteiligung an der Demokratie bei. Deshalb ist es für das Team des Polit-Forum Bern ein Glücksfall, zusammen mit Peter Schulthess und Daniel Fink an diesem Ort **the swiss prison photo project** mit der Ausstellung und zahlreichen Veranstaltungen zu aktuellen Fragen des Strafvollzugs durchführen zu können.



Die Website [www.prisonphotoproject.ch](http://www.prisonphotoproject.ch) informiert über die Ausstellung und über die im Rahmen der Ausstellung organisierten Veranstaltungen. Die Website gibt auch Zugriff auf das in Portugal durchgeführte Projekt.

Informationen und Anmeldung zu den Veranstaltungen und Führungen unter [www.polit-forum-bern.ch/ausstellung/the-swiss-prison-photo-project/](http://www.polit-forum-bern.ch/ausstellung/the-swiss-prison-photo-project/)

Öffnungszeiten Ausstellung:

Montag 14:00 – 18:00

Dienstag – Freitag 10:00 – 18:00

Samstag 10:00 – 16:00

Polit-Forum Bern; Marktgasse 67; 3011 Bern  
Tel. 031 310 20 60; [info@polit-forum-bern.ch](mailto:info@polit-forum-bern.ch)

## Der Fotograf Peter Schulthess

Der Basler Berufsfotograf Peter Schulthess hat sich spezialisiert auf Architekturfotografie. Seit 2006 legt er thematisch, fotografisch und publizistisch (s)einen Fokus zudem auf die historische Entwicklung und die Gegenwart des Justizvollzuges. Er ist Mitglied im Verband Schweizer Berufsfotografen und Filmgestalter SBF und der Präsidiakommission der Sektion Basel-Nordwestschweiz. Er wurde 1966 in Basel geboren, wo er mit seiner Familie wohnt.

Peter Schulthess machte vor 17 Jahren seine erste zufällige fotografische Erfahrung mit dem Gefängnis in der lokalen Strafanstalt von Basel. Sie führten zu einem bleibenden Interesse für Gefängnisfotografie und den Justizvollzug. Nebst den Gefängnissen in der Schweiz konnte er auch Einrichtungen in Deutschland und in Portugal fotografieren.

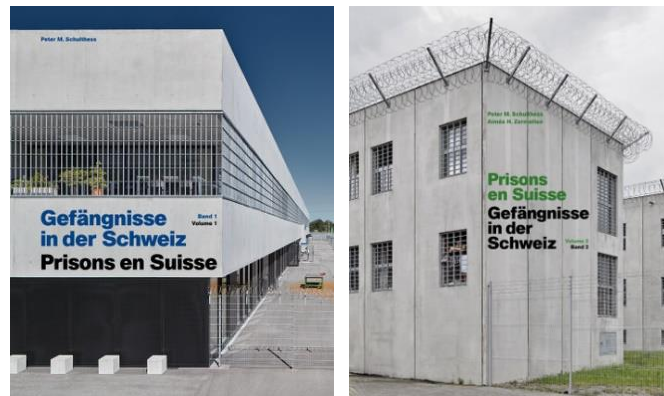
Nebst seinem Erstlingswerk *Hinter Gittern – Gefängnisse und Justizvollzug in der Schweiz* (2006) und der gemeinsamen Herausgabe des Handbuches *Strafrecht, Freiheitsentzug, Gefängnis* zusammen mit Daniel Fink (2015) verfasste er als Auftragsarbeit *Damals in ‹Lenzburg›, Alltag in der Strafanstalt 1864–2014* (2014) und *Die Jugend auf der Aarburg, Straf- und zivilrechtlicher Massnahmenvollzug 1893–2018* (2019).

### Detail – Raum – Tiefe

Peter Schulthess sucht nach Wahrheit in der Bedeutung und Symbolik der Objekte und in der Gliederung und Tiefe der Aussen- und Innenräume. Er lässt nichts weg, fügt nichts hinzu. Dramatisierende Effekte sind ihm fremd. Auch das Portraitieren und die Zurschaustellung von Gefangenen lehnt er grundsätzlich ab und rückt stattdessen das Justizvollzugspersonal ins Bild. Sein Blick ist direkt und frontal, sein Blickwinkel konstant. Seine Bilder sind farbig, aber nicht bunt. Sie sind nicht beschönigend und dennoch ästhetisch. Seine dokumentarisch-wissenschaftliche Vorgehensweise hat immer auch einen gestalterisch-künstlerischen Aspekt. Die Dichte und die Tiefe der Details seiner Fotografien, die er mit einer hochauflösenden digitalen Mittelformatkamera aufnimmt, sind oft immens – aber nicht alles wird gleich beim ersten Blick erkannt. Diese Details werden oft erst sichtbar, wenn seine Bilder grossformatig gedruckt betrachtet werden können. Die fotografische Arbeit von Peter Schulthess ermöglicht einen Einblick in die verschlossene Welt hinter Gittern und Mauern und zeigt das Lebens- und Arbeitsumfeld sowie möglichst das gesamte Spektrum des Alltags der Gefangenen und des Personals.

## Bücher zur Ausstellung

Nüchtern und ungeschminkt geben zwei neue Bildbände einen Einblick in die Justizvollzugseinrichtungen der Schweiz: in die Gefängnisse, Straf- und Massnahmenanstalten für Erwachsene und Erziehungseinrichtungen für Jugendliche. Es ist ein aktueller und repräsentativer Querschnitt durch das ganze Spektrum, vom kleinen Regionalgefängnis bis zur grössten Justizvollzugsanstalt. Überwiegend grossformatige Farbfotografien des Fotografen Peter Schulthess zeigen die Realität hinter Gittern und Mauern und vermitteln einen Eindruck vom Alltag, von den Lebens- und Arbeitsbereichen der Gefangenen wie auch vom Arbeitsumfeld des Justizvollzugspersonals. Der Band 1 **Gefängnisse in der Schweiz - Prisons en Suisse** (Peter Schulthess) zeigt 350 Aufnahmen aus 27 Einrichtungen der Deutschschweiz und der Band 2 **Prisons en Suisse - Gefängnisse in der Schweiz** (Peter Schulthess/Aimée Zermatten) 190 Aufnahmen aus 15 Einrichtungen der Romandie und dem Tessin. Zusammen repräsentieren die Einrichtungen die Hälfte aller Haftplätze der Schweiz.



Als Statistiker und Historiker der Gefängnisse hat Daniel Fink 2017, in französischer Sprache, *La prison en Suisse* in der Reihe *Le Savoir suisse* veröffentlicht (140 Seiten). In der Folge kam das Buch aktualisiert und um ein Kapitel erweitert in deutscher Sprache im 2018 unter dem Titel *Freiheitsentzug in der Schweiz* heraus. Eine italienische Fassung des Buches erscheint im März 2020 als **Privazione della libertà e prigione in Ticino e in Svizzera**. Aktualisiert, ist es mit neuen Kapiteln ergänzt worden: zum Freiheitsentzug bei Jugendlichen, zum Freiheitsentzug im Tessin sowie zur Verhütung von Folter und unmenschlicher Behandlung. Es umfasst neu über 200 Seiten.



# Veranstaltungen

## Vernissage der Ausstellung

Die Vernissage der Ausstellung findet am Freitag, 15. November 2019 von 18:00 bis 20.00 Uhr im Polit-Forum Bern statt. In Anwesenheit von Peter Schulthess (Fotograf) und Daniel Fink (Kurator).

Zum Apéro werden Weine aus der Weinberged der Justizvollzugsanstalt Lenzburg serviert.

## Veranstaltungsreihe

Die Ausstellung wird von einer Veranstaltungsreihe begleitet. Die öffentlichen Diskussionen finden jeweils von 18:30-20:00 im Polit-Forum Bern im Käfigturm statt. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung erforderlich unter [www.polit-forum-bern.ch](http://www.polit-forum-bern.ch).

- 21.11.2019 Boom im Gefängnisbau – Notwendigkeit oder Vorratsplanung?
- 03.12.2019 Gesund im Gefängnis?
- 14.01.2020 Was bringen kurze Freiheitsstrafen?
- 19.02.2020 Was ist restaurative Justiz?
- 05.03.2020 Gefängnisseelsorge für alle?
- 31.03.2020 Entlassung - was dann?

## Buchvernissage «Gefängnisse der Schweiz – Prisons en Suisse»

Der Fotograf und Autor Peter Schulthess und Mitautorin Aimée Zermatten stellen ihre beiden Bildbände am 30.11.2019 zwischen 15:00 und 17:00 im Polit-Forum Bern im Käfigturm vor.

## Filmreihe «Hinter Gittern»

Begleitend zur Ausstellung zeigt das Kino Rex in Bern vom 29.11. bis 15.12.2019 eine Reihe mit acht ganz unterschiedlichen, in ihrer Art aber exemplarischen Gefängnisfilmen. Die Premiere des Dokumentarfilms «Isola» von Aurelio Buchwalder wird ebenso mit einer Diskussion ergänzt wie die Reprise von Dieter Fahrers «Thorberg».

Weitere Informationen zum Filmprogramm: [www.rexbern.ch](http://www.rexbern.ch)



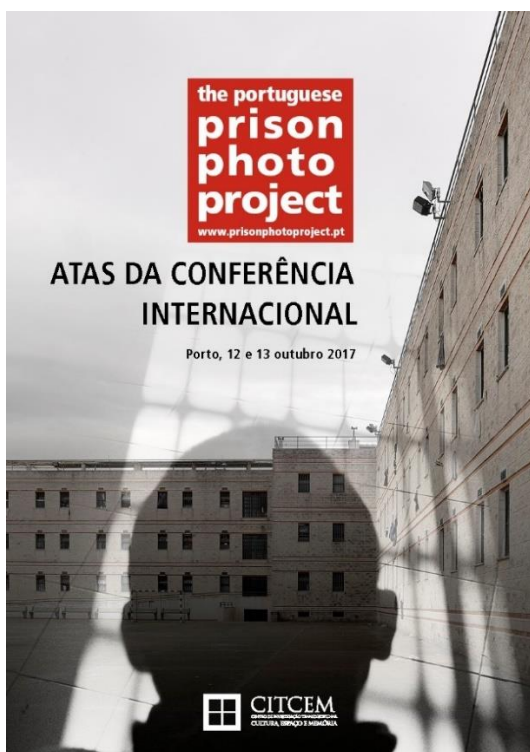


## Internationale Konferenzen

Im Rahmen der Ausstellungen des *the portuguese prison photo project* 2017 in Porto und 2019 in Lissabon hat Daniel Fink je eine internationale wissenschaftliche Tagung organisiert.

In Porto stand die Konferenz unter dem Thema: *Prisons in Portugal and Europe: History, culture and photography*. Die Beiträge erschienen im April 2019 als Tagungsband. In Lissabon ging es, da Daniel Fink 2018 Mitglied des UNO-Unterausschusses für die Verhütung von Folter wurde, um *Prisons in Portugal and Europe: Regimes of Detention and Monitoring of Regimes*. Auch diese Beiträge werden in Buchform im Laufe des Sommers 2020 erscheinen.

Zur Fortsetzung der Bearbeitung des Themas, das 2019 im Zentrum der Tagung stand, war geplant, eine nächste internationale Tagung während der Durchführung der Ausstellung zu organisieren, nämlich zum Thema **Monitoring of Prisons – Organisations of Monitoring**. Es gilt, die Rechtsgrundlagen und die Mandate, die Arbeitsgebiete und die Konzepte des Gefängnismonitoring und der Gefängnisbesuche miteinander zu vergleichen. Die Organisation der Ausstellung, die Veranstaltungen und die Publikation der verschiedenen Buchprojekte – neben anderen Engagements – haben unseren Entscheid nach einer Verschiebung der internationalen Tagung auf den Herbst 2020 begründet. Informationen zur Durchführung der internationalen Tagung werden zu einem späteren Zeitpunkt öffentlich gemacht.



Titelblatt des Tagungsbandes der internationalen Konferenz in Porto, veröffentlicht vom CITCEM Universität Porto, 2019

# Führungen und didaktisches Material

## Führungen in Deutsch und Französisch

Peter Schulthess führt interessierte Besucher mit Kommentaren zu seinen fotografischen Aufnahmen und den abgebildeten Themen an nachfolgenden Daten durch die Ausstellung:

Samstag, 16. November 2019; Samstag 18. Januar 2020; Samstag 7. März 2020 - jeweils von 14:00 – 15:00.

Daniel Fink guide, en français, les visiteurs intéressés et commente les thèmes traités et les photographies de Peter Schulthess aux dates ci-après :

samedi 16 novembre 2019 ; samedi 18 janvier 2020 ; samedi 7 mars, chaque fois de 15h à 16h.

Anfragen für kostenlose Führungen für Gruppen nimmt das Team des Polit-Forums Bern im Käfigturm gerne entgegen, Tel. 031 310 20 60 oder [info@polit-forum-bern.ch](mailto:info@polit-forum-bern.ch)



Peter Schulthess führt eine Gruppe von Besuchern durch die Ausstellung in Porto, 2017.

## Didaktisches Material

Didaktisches Material zur Ausstellung sowie Hintergrundmaterial in deutsch und französisch wird auf die Ausstellung hin vorliegen. Führungen von Schulklassen auf Anfrage sind während den normalen Öffnungszeiten der Ausstellung möglich.

Anmeldungen unter <https://www.polit-forum-bern.ch/fuehrungen/>

# Dokumentation und Fotografien zur Illustration von Beiträgen

## Das Mediendossier

Das Medienfile steht zum Herunterladen auf der Website [www.prisonphotoproject.ch](http://www.prisonphotoproject.ch) bereit.

## Bücher

Peter M. Schulthess, **Gefängnisse in der Schweiz – Prisons en Suisse** (Band 1) mit Einrichtungen aus den beiden Deutschschweizer Strafvollzugskonkordaten, 280 Seiten, 350 Farbfotografien. Format 245x297 mm, ISBN: 978-3-905731-08-8.

Peter M. Schulthess, Aimée H. Zermatten, **Prisons en Suisse – Gefängnisse der Schweiz** (Band 2) mit Einrichtungen aus dem Concordat Latin (Romandie und Kanton Tessin), 180 Seiten, 190 Farbfotografien. Format 245x297 mm, ISBN: 978-3-905731-08-8.

## Fotos für Medien

Die Reproduktion der untenstehenden Fotografien wird unter gewissen Bedingungen bewilligt (siehe Kasten). gefo.ch muss nach der Verwendung der Bilder eine Kopie des Berichtes/Artikel/Beitrages, in dem die Bilder verwendet wurden, erhalten (link oder scanning). Die hochaufgelöste Version der Bilder wird zugestellt nach einer Registrierung auf

[www.prisonphotoproject.ch](http://www.prisonphotoproject.ch)>Medien

Bedingungen für die Verwendung von Fotografien zur Illustration in Medienberichten zur Ausstellung:

Printmedien: Die Reproduktion von 5 Fotografien aus der unten aufgeführten Auswahl ist unter der Bedingung gestattet, dass über **the swiss prison photo project** informiert wird. Gefo.ch muss über die Verwendung informiert werden.

Internet: Die Reproduktion von 5 Fotografien in niedriger Auflösung ist unter der Bedingung gestattet, dass über **the swiss prison photo project** informiert wird. gefo.ch muss über die Verwendung informiert werden.

Die Archivierung dieser Fotografien nach Ablauf der Ausstellung in Bern ist nicht erlaubt.

**Logo der Ausstellung.** Gestaltung: Peter Schulthess



© *gefo.ch*

## Fotografien zum Herunterladen

Konsultation möglich auf: [www.prison.photography/photos/swissprisonphotoproject/](http://www.prison.photography/photos/swissprisonphotoproject/)



sppp-JVA Solothurn Haus A©PeterSchulthess.jpg



sppp-JVA Solothurn Spezialzelle©PeterSchulthess.jpg



sppp-JVA Lenzburg©PeterSchulthess.jpg



sppp-JVA Lenzburg Zelle©PeterSchulthess.jpg



sppp-Prison de Sion©PeterSchulthess.jpg



sppp-Prison de la Croisée Zelle©PeterSchulthess.jpg



sppp-Pfäffikon©PeterSchulthess.jpg



## Bibliografie

### Daniel Fink

- Ausstellungsbroschüre, *Überwachen statt Einsperren*, Neuchâtel, 2009, herunterladbar auf [www.bfs.admin.ch](http://www.bfs.admin.ch).
- (mit Peter Schulthess), *Strafrecht, Freiheitsentzug, Gefängnis*, Bern, 2015.
- *Le patrimoine carcéral de la Suisse*, in : *Histoire pénitentiaire*, Paris, 2016 ([www.criminocorpus.hypotheses.org](http://www.criminocorpus.hypotheses.org)).
- *La prison en Suisse. Un état des lieux*, Lausanne, 2017.
- *Freiheitsentzug in der Schweiz. Eine Bestandesaufnahme*, Zürich, 2018.
- *La privazione della libertà e prigione in Ticino e in Svizzera*, Bellinzona, geplante Veröffentlichung März 2020.
- *the portuguese prison photo project* (with M. J. Moutinho Santos, C. da Agra, ed.), Atas de conferência, Porto, 2019.
- *the portuguese prison photo project* (with M. Romao, C. da Agra, ed.), Atas de conferência, Lisboa, geplante Veröffentlichung 2020.

### Peter Schulthess

- *Hinter Gittern – Gefängnisse und Justizvollzug in der Schweiz*, Basel, 2006.
- *Damals in «Lenzburg»*, 1864-2014, Basel, 2014.
- (mit Daniel Fink), *Strafrecht, Freiheitsentzug, Gefängnis*, Berne, 2015.
- *Die Jugend auf der Aarburg*, 1893-2018, Basel, 2019.
- *Gefängnisse der Schweiz – Prisons en Suisse*, Basel, 2019.
- *Prisons en Suisse – Gefängnisse in der Schweiz*, Basel, 2019.

